Wer war Albert Schweitzer?

Albert Schweitzer (1875-1965) gehört zu den maßgebenden Persönlichkeiten des 20. Jahrhunderts.
Besonders bekannt geworden ist er durch seine Arbeit als Arzt in Afrika. 1913 gründete er im damaligen Französisch-Äquatorialafrika, dem heutigen Gabun, das Urwaldhospital Lambarene. Dieses Hospital wurde in der Folgezeit weltberühmt, weil Schweitzer sich uneigennützig um die Menschen kümmerte.

Über seine Tätigkeit als Arzt hinaus war Albert Schweitzer evangelischer Theologe, Philosoph und Kirchenmusiker. Für das Jahr 1952 wurde ihm der Friedensnobelpreis verliehen.

Als Philosoph und Theologe entwickelte Schweitzer die Ethik der „Ehrfurcht vor dem Leben“.

Ehrfurcht vor dem Leben heißt, dass ich in meinem Leben alles dafür tun soll, Leben zu fördern und zu erhalten und alles unterlassen soll, was das Leben in der Welt und in der Natur schädigt.

Als Vorbild wurde Albert Schweitzer für viele Menschen, weil er versucht hat, diese „Ehrfurcht vor dem Leben“ in seiner praktischen Arbeit im Urwaldhospital Wirklichkeit werden zu lassen.

Auch wir möchten in unserem Kindergarten Kindern dazu helfen, die Ehrfurcht vor dem Leben zu entdecken.